



# Baugesuch

B1

Das vollständige Gesuch ist in mindestens dreifacher Ausfertigung und zusätzlich in elektronischer Form bei der Standortgemeinde einzureichen.

Gemeinde Trogen  
Eingangsdatum 07.05.2026  
BG-Nummer 26-024

Gesuchsart  
 Bau- / Anlagengesuch  
 Bauermittlungsgesuch

## 1. Allgemeine Angaben

### Gesuchsteller/in (Bauherrschaft)

Name / Firma Corina & Daniel Schmid Telefon \_\_\_\_\_  
Strasse und Nr. Bleichi 14 Mobile \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort 9043 Trogen E-Mail \_\_\_\_\_

### Grundeigentümer/in (sofern nicht mit Gesuchsteller/in identisch)

Name / Firma \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
Strasse und Nr. \_\_\_\_\_ Mobile \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

### Projektverfasser / Installationsfirma (sofern nicht mit Gesuchsteller/in identisch)

Name / Firma Hohl Architektur AG Telefon 071 898 88 50  
Strasse und Nr. Büelenweg 9 Mobile \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort 9410 Heiden E-Mail info@hohl-heiden.ch

Separate Rechnungsadresse (bitte ankreuzen und unter Punkt 7 angeben); ohne anderslautende Angaben wird die Bauherrschaft als Gebührenadressat aufgeführt

Vollmachterteilung (bitte ankreuzen und Zusatzformular B2 oder eine separate Vollmacht beilegen)

## 2. Angaben zum Bauvorhaben

### Lage des Bauvorhabens

Strasse / Weiler Bleichi Haus Nr. 14  
Parz. Nr. 1222 Assek. Nr. 335c  
Grundstücksfläche 808 Koordinaten \_\_\_\_\_

### Art des Bauvorhabens

Neubau  Wiederaufbau  Anbau / Erweiterung  Umbau / Sanierung  
 Abbruch / Rückbau  Nutzungsänderung  andere  
 Projektänderung zum Baugesuch Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

### Bezeichnung und Kurzbeschreibung des Bauvorhabens

Sanierung Fassade | Erstellung Balkon & Vordach

### 3. Visierung

Das Vorhaben wird ausgesteckt ab \_\_\_\_\_  Das Vorhaben ist bereits ausgesteckt

### 4. Angaben zur Bauausführung

#### Konstruktion, Materialwahl und Farbgebung der Baute

Bauart:  Massivbau  Holzbau  
 andere \_\_\_\_\_

|               | Kellergeschoss   | Erdgeschoss   | Obergeschosse / Dachgeschoss                        |
|---------------|------------------|---|---|
| Aussenwände   | -                | Nord Eternit grau / Ost Leistenschirm braun lasiert | Nord Eternit grau / Ost Leistenschirm braun lasiert |
| Zwischenwände | -                | -   | -   |
| Decken        | -                | -   | -   |
| Befensterung  | -                | -   | Kunststoff weiss                                    |
| Bedachung     | <del>_____</del> |   | Vordach neu Kupfer                                  |
| Dachneigung   | <del>_____</del> |   | -   |

Ausführungs- und Befestigungsart bei Strassen, Wegen und Plätzen: \_\_\_\_\_

Entwässerungsart: \_\_\_\_\_

Anzahl Geschosse: \_\_\_\_\_

Anzahl Wohnungen: bestehend \_\_\_\_\_ projiziert \_\_\_\_\_ total **0**

**Autoabstellplätze** (bei grösseren Bauvorhaben ist zusätzlich eine separate Parkplatzberechnung beizulegen)

|                         | Sammelgarage | Einzelgarage | Im Freien | Total    | davon für Besucher |
|-------------------------|--------------|--------------|-----------|----------|--------------------|
| Bestehende Parkplätze   |              |              |           | <b>0</b> |                    |
| Projektierte Parkplätze |              |              |           | <b>0</b> |                    |
| <b>Insgesamt</b>        | <b>0</b>     | <b>0</b>     | <b>0</b>  | <b>0</b> |                    |

#### Kinderspielplätze

Kinderspielplatz vorhanden  ja  nein Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Kinderspielplatz vorgesehen  ja  nein Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

#### Voraussichtliche Baukosten

Gesamtkosten ca. Fr. \_\_\_\_\_

Bei Umbauten: Umbaukosten und geschätzter Gebäudemehrwert ca. Fr. \_\_\_\_\_

Davon Umgebungskosten ca. Fr. \_\_\_\_\_

### 5. Technische Angaben / Umgebung

Bitte zutreffende Aspekte ankreuzen. Die nachfolgende Liste umfasst nur die geläufigsten Besonderheiten mit den erforderlichen zusätzlichen Unterlagen. Die Nach- bzw. Einforderung weiterer Angaben / Unterlagen, auch für Nebenbewilligungen, bleibt vorbehalten.

|                     |   | Spezialformulare  |
|---------------------|---|---|
| <b>Nutzungszone</b> | <input checked="" type="checkbox"/> innerhalb Bauzone<br><input type="checkbox"/> ausserhalb Bauzone  | → <a href="#">Formular B10</a>  |
| <b>Energie</b>      | <b>Energienachweispflicht</b> (gemäss Art. 8 kEnG sowie Art. 2b kEnV)<br>Nachweispflicht gegeben <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein<br>Energiedossier liegt bei <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (vor Baubeginn einzureichen)<br>Nachweis nach Minergie <input type="checkbox"/><br>(mit den Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn der Energienachweis genehmigt ist) | → <a href="#">Energiedossier EN-AR</a><br>(plus notwendige Zusatzformulare EN-101 bis EN-141) |

|                                  |   | Spezialformulare   |
|----------------------------------|---|--|
| <b>Energie</b>                   | <b>Wärmeerzeugung</b><br>Bisher: <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Elektro <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Fernwärme <input type="checkbox"/> Wärmepumpe<br><input type="checkbox"/> keine Veränderung der Wärmeerzeugung<br>Neu: <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Elektro <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Fernwärme <input type="checkbox"/> Wärmepumpe<br><b>Tankanlage</b><br>Bisher: <input type="checkbox"/> Öl (< 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Öl (> 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Flüssiggas<br><input type="checkbox"/> keine Veränderung an der Tankanlage<br>Neu: <input type="checkbox"/> Öl (< 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Öl (> 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Flüssiggas | → <a href="#">Formular B50 oder B60</a><br><br>→ <a href="#">Formular B50</a>                      |
| <b>Trinkwasser</b>               | <input type="checkbox"/> Öffentliche Wasserversorgung (Normalfall) <input type="checkbox"/> Private Quelle  | → Anschlussgesuch Trinkwasser (Gemeinde)   |
| <b>Regenabwasser</b>             | <input checked="" type="checkbox"/> Bauvorhaben mit Auswirkungen auf das Regenabwasser (Veränderung von Gebäude- und Umgebungsflächen mit Regenabwasseranfall: Flächenvergrößerung/-verminderung; Ableitung von Regenabwasser; andere Befestigungsart; Retention, u. a.)  | → <a href="#">Formular B20</a><br>→ <a href="#">Formular Dimensionierung von Retentionsanlagen</a> |
| <b>Schmutzabwasser</b>           | <input type="checkbox"/> Bauvorhaben mit Auswirkungen auf das Schmutzabwasser (Neubauten; abwassertechnische Sanierung bestehender Bauten; Veränderung durch bewohnbare An-/Nebengebäude; Veränderungen von abwasserrelevanten Produktionsanlagen)  | → <a href="#">Formular B20</a>   |
| <b>Gewässer</b>                  | <input type="checkbox"/> Im Gewässerabstandsbereich von 6 m gegenüber offenem oder eingedoltem Gewässer<br><input type="checkbox"/> Raumbedarf / Gewässerraum gemäss Gewässerschutzverordnung betroffen<br><input type="checkbox"/> Bauliche Veränderungen eines Gewässers (Materialentnahme, Einleitung, Bachquerung usw.)   |  |
| <b>Grundwasser</b>               | <input type="checkbox"/> Grundwasserschutzzone: <input type="checkbox"/> S1 <input type="checkbox"/> S2 <input type="checkbox"/> S3 <input type="checkbox"/> provisorisch<br><input type="checkbox"/> Grundwasserschutzareal <input type="checkbox"/> Gewässerschutzbereich Ao/Au <input type="checkbox"/> Pumpversuche<br><input type="checkbox"/> Einbauten ins Grundwasser <input type="checkbox"/> Grundwasserabsenkung / Wasserhaltung (Au)  |  |
| <b>Erdsonden</b>                 | <input type="checkbox"/> Erdsonden <input type="checkbox"/> Sondierung / Sondierbohrung   | → <a href="#">Formular B60 oder B61</a>  |
| <b>Boden</b>                     | <input type="checkbox"/> Terrainveränderungen <input type="checkbox"/> gewachsener Boden betroffen  | → <a href="#">Bodenschutzkonzept</a>   |
| <b>Alllasten</b>                 | <input type="checkbox"/> Alllastenbelasteter Standort   |  |
| <b>Radon</b>                     | <input type="checkbox"/> Naturbodenkeller <input type="checkbox"/> Erdberührende Räume mit Personenaufenthalt > 15 Stunden/Woche  |  |
| <b>Erschliessung</b>             | <input type="checkbox"/> Nationalstrasse N25 <input type="checkbox"/> Kantonsstrasse <input type="checkbox"/> Gemeindestrasse <input checked="" type="checkbox"/> Privatstrasse   |  |
| <b>Wanderwege</b>                | <input type="checkbox"/> Eingriff ins Wanderwegnetz (z. B. Belagsänderung, dauerhafte oder temporäre Unterbrechung usw.)  | → <a href="#">Mittbericht VAW</a>  |
| <b>Schutzraumbau</b>             | <input type="checkbox"/> Neubau von ständig bewohnten Gebäuden (Wohnhaus, Spital, Heim)   | → <a href="#">Formular B70 oder B71</a>  |
| <b>Lärm</b>                      | <input type="checkbox"/> Im Nahbereich von Kantonsstrassen, Bahnlinie, Schiessanlage, lärmiger Betrieb/Anlage   |  |
| <b>Wald</b>                      | <input type="checkbox"/> Waldabstand < 20 m <input type="checkbox"/> Baute im Wald <input type="checkbox"/> Rodung erforderlich   | → <a href="#">Formular Rodungsgesuch</a> (nur bei Rodungen)  |
| <b>Natur- und Heimatschutz</b>   | <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzzone <input type="checkbox"/> Naturschutzzone <input type="checkbox"/> Häusergruppe / Weiler<br><input type="checkbox"/> Ortsbildschutzzone nationaler Bedeutung <input type="checkbox"/> Ortsbildschutzzone der Gemeinde<br><input type="checkbox"/> Naturobjekt <input type="checkbox"/> Kulturobjekt betroffen / in Umgebung<br><input type="checkbox"/> Wildruhezone „Südliches Appenzeller Hinterland“   |  |
| <b>Neophyten</b>                 | <input type="checkbox"/> Neophytenstandort betroffen (invasive gebietsfremde Pflanzen)  |  |
| <b>Gewerbe/Industrie</b>         | <input type="checkbox"/> Gewerbe- / Industriebaute, Fachmärkte, Verwaltungs- / Dienstleistungsgebäude   | → <a href="#">Formular B40</a>   |
| <b>Landwirtschaft</b>            | <input type="checkbox"/> Vollerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> Nebenerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> Freizeilandwirtschaft   | → <a href="#">Formular B30/B31</a>   |
| <b>Gravitative Naturgefahren</b> | <input type="checkbox"/> Naturgefahren gemäss Gefahrenkarte / Zonenplan Gefahren betroffen (innerhalb Bauzone)<br><input type="checkbox"/> Bagatellfall gemäss Leitfaden Objektschutznachweis → Formular B15 nicht erforderlich<br><input type="checkbox"/> Naturgefahren gemäss Gefahrenhinweiskarte betroffen (ausserhalb Bauzone)<br><input type="checkbox"/> Bagatellfall gemäss Leitfaden Objektschutznachweis → Formular B15 nicht erforderlich   | → <a href="#">Formular B15</a><br><br>→ <a href="#">Formular B15</a>                               |

## 6. Beilagen zum Baugesuch

### Allgemeine Unterlagen und Formulare

- Baubeschrieb (in Ergänzung zu den Plänen, falls erforderlich)
- Nachweis Einhaltung Ausnützungsziffer / Baumassenziffer
- Fotodokumentation (bei Bedarf bzw. auf Verlangen der Behörde)
- Untersuchungsbericht Gefahrenstoffe (bei Abbruch)
- Energienachweis
- Formular Dimensionierung von Retentionsanlagen
- Formular Lärmschutznachweis
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### Zusatzformulare

- Formular B2 (Vollmacht)
- Formular B5 (Solaranlagen)
- Formular B10 (Bauen ausserhalb Bauzonen)
- Formular B15 (Objektschutznachweis Naturgefahren)
- Formular B20 (Liegenschaftsentwässerung)
- Formular B30/B31 (Landwirtschaft / Zusatzblatt Tierbestand)
- Formular B40 (Gewerbe und Industrie)
- Formular B50 (Feuerungs- und Brennstoffanlagen)
- Formular B60/B61 (Wärmepumpen / Grundwasser)
- Formular B70/B71 (Dispensation oder Genehmigung Schutzraumbau)
- Formular B80 (Entsorgungskonzept)

### Planunterlagen (Farbgebung gemäss Art. 47 Abs. 6 BauV)

| Anzahl | Bezeichnung                        | Plan-Nr.   | Massstab | Datum      | Erläuterungen  |
|--------|------------------------------------|------------|----------|------------|--|
| 3      | Situationsplan                     | 7367-20-01 | 1:500    | 10.04.2026 | Zu erstellen auf Fotokopie des gültigen Grundbuchplanes (bei Vorhaben im ordentlichen Verfahren beglaubigte Kopie); daraus ersichtlich: Lage des Grundstücks, Lage/Masse des Vorhabens, Erschliessungs- und Entsorgungsanlagen.          |
| 3      | Grundrissplan                      | 7367-20-02 | 1:100    | 10.04.2026 | Alle Geschosse ersichtlich (M 1:100), unter Angabe der technischen Anlagen, der Zweckbestimmung der einzelnen Räume, der Boden- und Fensterflächen sowie der Hauptausmassen.   |
|        | Umgebungsplan                      |            |          |            | Darstellung der Umgebungsgestaltung einschliesslich Terrainveränderungen, Mauern, Parkplätze, Wege, Spielplätze, Freizeit- und Gartenanlagen usw. Der Plan hat sich auf das ganze Grundstück zu beziehen.                                |
| 3      | Schnitt- und Fassadenpläne         | 7367-20-02 | 1:100    | 10.04.2026 | Inkl. Angaben der Höhenkoten, des gewachsenen und gestalteten Terrains sowie des massgeblichen Höhenbezugspunktes (M 1:100). In Ortsbildschutzzonen zusätzlich Fassaden der Nachbargrundstücke abbilden (bei Bedarf bzw. auf Verlangen). |
|        | Kanalisations- / Entwässerungsplan |            |          |            | Bei Neuanschluss / Veränderung eines bestehenden Anschlusses (Schmut- oder Meteorwasser) sowie bei alternativer Abwasserentsorgungsart einzureichen.   |
|        |                                    |            |          |            |  |
|        |                                    |            |          |            |  |
|        |                                    |            |          |            |  |
|        |                                    |            |          |            |  |
|        |                                    |            |          |            |  |

## 7. Bemerkungen / Hinweise der Bauherrschaft

## 8. Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben.

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder  
bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift  
Projektverfasser/in

Heiden, 10.04.2026






# Liegenschaftsentwässerung

# B20

Zusatzformular zum Baugesuch

- Dieses Zusatzformular ist für **sämtliche abwasserrelevante Bauvorhaben (Schmutzwasser, Meteorwasser, Mischwasser)** einzureichen. **Ausnahme:** Gewerbliche und industrielle Abwässer sind im **Zusatzformular B40** (Gewerbe und Industrie) zu erfassen.
- Bei Einleitung von Meteorwasser in oberirdische Gewässer ist das Formular „**Dimensionierung von Retentionsanlagen**“ einzureichen.
- Die **Einforderung von zusätzlichen Unterlagen** zur Beurteilung des Bauvorhabens bzw. von Besonderheiten **bleibt vorbehalten**.
- Das Formular orientiert sich an der **VSA-Norm SN 592000**, Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung.
- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist **immer zusammen mit dem Formular B1** (Baugesuch) einzureichen.

|               |                   |                         |  |
|---------------|-------------------|-------------------------|--|
| Gemeinde      | <u>Trogen</u>     | Bezeichnung Bauvorhaben | <b>Sanierung Fassade   Erstellung Balkon &amp; Vordach</b> |
| Eingangsdatum | <u>07.05.2026</u> |                         | <b>Parz. 1222</b>  |
| BG-Nummer     | <u>26-024</u>     | Gesuchsteller/in        | <b>Bleichi 14, 9043 Trogen</b>                             |
|               |                   |                         | <b>Corina &amp; Daniel Schmid, Bleichi 14, 9043 Trogen</b> |

## 1. Angaben gemäss generellem Entwässerungsplan der Gemeinde (GEP)

### Entwässerungssystem im fraglichen Gebiet

- |  |   |                                  |
|--|---|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Mischsystem             | <input type="checkbox"/> bestehend  | <input type="checkbox"/> geplant |
| <input type="checkbox"/> Trennsystem             | <input type="checkbox"/> bestehend  | <input type="checkbox"/> geplant |
| <input type="checkbox"/> ausserhalb der Bauzone: | <input type="checkbox"/> Anschlussbereich der öffentlichen Kanalisation                 |                                  |
|  | <input type="checkbox"/> Ausserhalb des Anschlussbereichs der öffentlichen Kanalisation |                                  |

### Versickerungsmöglichkeiten gemäss GEP Zustandsbericht Versickerung ([www.geoportal.ch](http://www.geoportal.ch))

- |                                     |  |  |   |
|-------------------------------------|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> keine      | <input type="checkbox"/> Modell Gemeinde   | <input type="checkbox"/> Modell Kanton | Keine über die natürliche Belastung hinausgehende Versickerungsmöglichkeiten resp. Ausschlussgebiete; Versickerung über die Schulter in der Regel möglich |
| <input type="checkbox"/> abzuklären | In der Regel nur flächenhafte Versickerungsmöglichkeiten über die Schulter, in Mulden, Kiesschichten oder Sickersträngen.<br>→ hydrogeologischer Nachweis (zwingend bei geplanter Retention) |  |   |
| <input type="checkbox"/> gut        | In der Regel mindestens flächenhafte Versickerung und dezentrale kleinere Anlagen möglich (Versickerung Meteorabwasser).   |  |   |

### Bemerkungen

## 2. Schmutzabwasser

| Entsorgungsart  | bisher                   | neu                      |   |
|---|--------------------------|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Kanalisationsanschluss                                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> an Privatkanal (Mitbenützungsvereinbarung beilegen)<br><input type="checkbox"/> an Gemeinde- / Verbandskanal |
| <input type="checkbox"/> Kleinkläranlage  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Anlagentyp / Hersteller _____<br>Anlagegrösse (Einwohnergleichwerte)  |
| <input type="checkbox"/> Stapelung / Abnahmevertrag mit Gemeinde bzw. Abwasserverband | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |   |
| <input type="checkbox"/> Abflussloser Schacht   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |   |
| <input type="checkbox"/> Jauchegrube / landwirtschaftliche Verwertung                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |   |

Bemerkungen **Keine Veränderung des Schmutzwassers**

### 3. Regenabwasser (neue oder umgestaltete Bauteile)

|   | Fläche (m <sup>2</sup> ) | Material           | Verfugung offen / dicht | Versickerung (1. Priorität) | Retention (2. Priorität) | Humusierung / Begrünung | Ableitung in Kanalisation (*) |
|---|--------------------------|--------------------|-------------------------|-----------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Wege / Plätze          |                          |                    |                         |                             |                          |                         |                               |
| <input type="checkbox"/> Zufahrten              |                          |                    |                         |                             |                          |                         |                               |
| <input type="checkbox"/> Parkplätze             |                          |                    |                         |                             |                          |                         |                               |
| <input checked="" type="checkbox"/> Dachflächen | 2                        | Kupfer             |                         | X                           |                          |                         |                               |
| <input type="checkbox"/> Hangdrainagen          |                          |                    |                         |                             |                          |                         |                               |
| <input type="checkbox"/> Sickerleitungen        |                          |                    |                         |                             |                          |                         |                               |
| <input checked="" type="checkbox"/> Balkon      | 13.63                    | Metallkonstruktion |                         | X                           |                          |                         |                               |
| <input type="checkbox"/>                        |                          |                    |                         |                             |                          |                         |                               |

(\*) Falls Ableitung in Kanalisation:

private Regenabwasser-Kanalisation

Neue Einleitung in Gewässer  
Kanal-Durchmesser bei Einleitung: \_\_\_\_\_ mm

Bestehende Einleitung in Gewässer

öffentliche Kanalisation:

Regenabwasser-Kanalisation

Gemeinde

Kanton (nach Rücksprache)

Mischwasser-Kanalisation

Berechnung Versickerung / Retention gemäss Beilage

### 4. Regenwassernutzung

Angeschlossene, entwässerte Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Speichervolumen Brauchwasser \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Kombiniert mit Versickerung / Retention

### 5. Bemerkungen

### 6. Beilagen

Entwässerungsplan ( \_\_\_\_\_ -fach; bei Projekten mit Abwasseranfall zwingend einzureichen)

(Angaben: Leitungsmaterial, Leitungsdurchmesser, Leitungsgefälle, Retention / Abflussdrosselung, Anschlusspunkte an bestehende Kanalisation; Farbgebung: häusliches Abwasser = rot, gewerblich-industrielles Abwasser = braun, unverschmutztes Abwasser / Regenabwasser = blau)

Versickerungsprojekt ( \_\_\_\_\_ -fach)

Hydrogeologischer Nachweis

(Baugrunduntersuchung, Sickerversuch, Baggerschlitz usw.; bei Retention und Versickerungsmöglichkeit „abzuklären“ gemäss Punkt 1 zwingend)

Regenwassernutzungsprojekt ( \_\_\_\_\_ -fach)

Mitbenützungsvereinbarung (Anschluss an private Kanalisation; 1-fach)

Kleinkläranlagenprojekt ( \_\_\_\_\_ -fach)

Zustandsprotokoll Kanalforschungsaufnahme best. private Schmutzwasserleitungen (1-fach; falls letzte Aufnahme älter als 10 Jahre)

Berechnungsformular „Dimensionierung von Retentionsanlagen“

### 7. Unterschrift

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder  
bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift  
Projektverfasser/in

Heiden, 10.04.2026






## Kt. Appenzell Ausserrhoden

### Dimensionierung von Retentionsanlagen V 1.0

#### Objektdaten

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Bauherrschaft:             | Corina & Daniel Schmid                          |
| Adresse:                   | Bleichi 14, 9043 Trogen                         |
| Objekt:                    | Sanierung Fassade   Erstellung Balkon & Vordach |
| Parz.-Nr.:                 | Parz. 1222                                      |
| Projektverfasser / Planer: | Hohl Architektur AG                             |
| Datum:                     | 10.04.2026                                      |

#### Befestigte berechnete Flächen der Liegenschaft, an Meteorwasserkanalisation angeschlossen:

| Bezeichnung  | Fläche A [m <sup>2</sup> ] | Abflussbeiwert $\psi$ [-] | Red. Fläche A <sub>red</sub> [m <sup>2</sup> ] |
|--|----------------------------|---------------------------|--|
| <b>Dächer</b>  |                            |                           |  |
| Schrägdach Ziegel  | -                          | 0.90                      | -  |
| Schrägdach Blech, Eternit, Glas                                  | 2                          | 0.95                      | 2  |
| Flachdach begrünt (Aufbaudicke kleiner 10 cm)                    | -                          | 0.70                      | -  |
| Flachdach begrünt (Aufbaudicke 10 cm bis 25 cm)                  | -                          | 0.40                      | -  |
| Flachdach begrünt (Aufbaudicke grösser 25 cm)                    | -                          | 0.20                      | -  |
| Flachdach Kies   | -                          | 0.65                      | -  |
| Flachdach Blech / Beton  | 14                         | 0.80                      | 11   |
| <b>Plätze / Wege</b>   |                            |                           |  |
| Asphaltbeläge / Beton  | -                          | 0.90                      | -  |
| Sickerasphalt  | -                          | 0.60                      | -  |
| Pflasterung / Betonverbundsteine (geschlossene Fugen)            | -                          | 0.80                      | -  |
| Pflasterung / Betonverb.st. (Splittfugen; Fugenanteil mind. 10%) | -                          | 0.50                      | -  |
| Pflasterung / Betonverb.st. (Splittfugen; Fugenanteil mind. 20%) | -                          | 0.10                      | -  |
| Sickersteine (wasserdurchlässige Pflastersteine)                 | -                          | 0.10                      | -  |
| Chaussierung (Kies)  | -                          | 0.60                      | -  |
| Schotterrasen  | -                          | 0.30                      | -  |
| Rasengittersteine  | -                          | 0.30                      | -  |
| <b>Total</b>   | <b>16.0</b>                | <b>0.82</b>               | <b>13</b>                                      |

Zulässiger Abflussbeiwert (ohne Retention): 0.10

→ Durch die Wahl von Befestigungsmaterialien mit tiefen Abflussbeiwerten (Speicherung / verzögerte Ableitung von Regenwasser resp. teilweise Versickerung) kann das notwendige Retentionsvolumen massgeblich reduziert werden!

→ Die Realisierung von Retentionsvolumen kleiner 1 m<sup>3</sup> wird aus Gründen der Verhältnismässigkeit nicht verlangt. Entsprechende Berechnungsergebnisse werden daher nicht angezeigt.

#### Ergebnisse:

Ablaufwassermenge Wiesland  $Q_{nat}$  0.1 l/s (= Drosselwert)  
 Maximal anfallende Wassermenge  $Q_{max}$  0.5 l/s

Erforderliches Retentionsvolumen 0.0 m<sup>3</sup>  
 Empfehlung Durchflussöffnung rund -- mm  
 (vgl. Systemskizze)



# Entsorgungskonzept

# B80

Zusatzformular zum Baugesuch

- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist immer zusammen mit dem **Formular B1** (Baugesuch) einzureichen.

|               |                   |                         |  |
|---------------|-------------------|-------------------------|--|
| Gemeinde      | <u>Trogen</u>     | Bezeichnung Bauvorhaben | <b>Sanierung Fassade   Erstellung Balkon &amp; Vordach</b> |
| Eingangsdatum | <u>07.05.2026</u> |                         | <b>Parz. 1222</b>  |
| BG-Nummer     | <u>26-024</u>     | Gesuchsteller/in        | <b>Bleichi 14, 9043 Trogen</b>                             |
|               |                   |                         | <b>Corina &amp; Daniel Schmid, Bleichi 14, 9043 Trogen</b> |

## 1. Grundlagen und wichtige Hinweise

Gestützt auf Art. 16 Abs. 1 der Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600) muss die Bauherrschaft der für die Baubewilligung zuständigen Behörde **im Rahmen des Baubewilligungsgesuchs** Angaben über die Art, Qualität und Menge der anfallenden Abfälle und über die vorgesehene Entsorgung machen, wenn bei Bauarbeiten voraussichtlich mehr als 200 m<sup>3</sup> Bauabfälle anfallen oder Bauabfälle mit umwelt- oder gesundheitsgefährdenden Stoffen zu erwarten sind.

- Ein Volumen von 200 m<sup>3</sup> Bauabfällen entspricht einer Gebäudekubatur von etwa 1000 m<sup>3</sup>.
- Umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe sind in Gebäuden zu erwarten, die vor 1990 erstellt oder umgebaut wurden oder in denen eine nutzungsbedingte Verunreinigung stattfand.

Sind bei einem Bauvorhaben Schadstoffe zu erwarten, ist bei **über 200 m<sup>3</sup>** Rückbaumaterial zunächst eine **Schadstoffermittlung** durch eine Fachperson (siehe z. B. folgende Adressliste) durchführen zu lassen, bei einer Menge bis 200 m<sup>3</sup> ist auch eine Selbstdeklaration möglich (s. Punkt 4). Die Ergebnisse der Schadstoffermittlung sind u. a. Inhalt des Entsorgungskonzeptes.

Die Behörde kann aufgrund von Art. 16 Abs. 2 VVEA einen Nachweis verlangen, dass die angefallenen Abfälle entsprechend den Vorgaben entsorgt wurden.

## 2. Angaben zum Objekt

### Bauobjekt und Lage

Art der Baute  Einfamilienhaus  Mehrfamilienhaus  Strasse  Gewerbe  Landwirtschaft

Geplante Arbeiten  Totaler Abbruch  Teilrückbau  Umbau / Sanierung  Neubau / Anbau

Baujahr ca. 1932 Parz. Nr. 1222  Belasteter Standort  Neophytenstandort

### Abbruch- und Aushubarbeiten

Aushubmenge total \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Bauabfälle total (ohne Aushub) \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Geplanter Baubeginn Sommer 2026 Voraussichtlicher Endtermin Sommer 2027

## 3. Angaben zur Entsorgung

| Abfallart                         | m <sup>3</sup> | t | Entsorgungsweg / Bemerkungen  |
|-----------------------------------|----------------|---|---|
| <b>Aushub</b>                     |                |   |   |
| Humus / Oberboden (unverschmutzt) |                |   | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung für: _____<br><input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____ |
| Unterboden (unverschmutzt)        |                |   | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung für: _____<br><input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____ |
| Ober- / Unterboden verschmutzt    |                |   | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung vor Ort<br><input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____    |
| Baugrubenaushub unverschmutzt     |                |   | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung vor Ort<br><input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____    |

| Abfallart   | m <sup>3</sup> | t | Entsorgungsweg / Bemerkungen |
|---|----------------|---|------------------------------|
| <b>Aushub</b>   |                |   |                              |
| Baugrubenaushub verschmutzt (VVEA-Anhänge 3 und 5)  |                |   | Analyse beilegen             |
| <b>Mineralische Abfälle</b>   |                |   |                              |
| Ausbauasphalt < 250 ppm PAK   |                |   |                              |
| Ausbauasphalt > 250 ppm PAK   |                |   |                              |
| Ausbauasphalt > 1'000 ppm PAK   |                |   |                              |
| Betonabbruch  |                |   |                              |
| Strassenaufbruch  |                |   |                              |
| Mischabbruch  |                |   |                              |
| Dachziegelabbruch   |                |   |                              |
| Fensterglas   |                |   |                              |
| <b>Diverse Bauabfälle</b>   |                |   |                              |
| Teppiche, Bodenbeläge, Kunststoffe  |                |   |                              |
| Isolationsmaterial  |                |   |                              |
| Metalle   |                |   |                              |
| <b>Holzabfälle</b>  |                |   |                              |
| Altholz (inkl. Holzmöbel)   | 5              |   | <b>Frischknecht Heiden</b>   |
| Holzabfälle, mit Holzschutzmitteln intensiv behandelt (z. B. alte Bahnschwellen)  |                |   |                              |
| <b>Schadstoffhaltige Bauabfälle <sup>1</sup></b>  |                |   |                              |
| Asbest, festgebunden, inert (z. B. Faserzement; bis 1990)   |                |   |                              |
| Asbest, festgebunden, organisch (z. B. Fensterkitt, Kunststoffbodenbeläge)  |                |   |                              |
| Asbest, schwachgebunden (z. B. Leichtbauplatten LAP, Gipsummantelung bei Rohrisolierungen, Fliesenkleber, Putz, Dichtungen, Pappe, Brandabschottung, Cushion-Vinyl, Spritzasbest; bis 1986) |                |   |                              |
| PCB-haltige Abfälle (z. B. Fugendichtungen und Anstriche bis 1972, Elektroinstallationen bis 1990)  |                |   |                              |
| PAK-haltige Abfälle (z. B. Teerkorkdämmung, Rohrleitungsisolierungen; bis 1970)   |                |   |                              |
| Bleihaltige Abfälle (z. B. Bleiweissanstriche bis 1960, Bleisikkativ bis 1989)  |                |   |                              |
| Schlacken-Dämmschüttungen   |                |   | Analyse beilegen             |
| <b>Andere</b>   |                |   |                              |
| Öltank  | Anzahl         |   |                              |
| Boiler (bis 1990)   | Anzahl         |   |                              |
| Kälteaggregate (Kühlmittel)   |                |   |                              |
| <b>Fenster</b>  |                | 1 | <b>Baujahr 1999</b>          |

<sup>1</sup> Weitergehende Informationen (Beispiele): [www.suva.ch](http://www.suva.ch), [www.polludoc.ch](http://www.polludoc.ch), [BAFU \(Modul: Bauabfälle\)](#)

#### 4. Selbstdeklaration

Als Hilfsmittel kann die SUVA-Publikation 84024 «Asbest erkennen – richtig handeln» beigezogen werden.

| Bauteil   | Vorhanden, Baujahr vor 1990 und vom Umbau oder Rückbau betroffen / Menge oder Anzahl <sup>1</sup> |                          | Nicht vorhanden; nicht betroffen oder Baujahr ab 1990 <sup>2</sup> |                                     |
|---|---|--------------------------|--|-------------------------------------|
|   | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | m <sup>2</sup> /Anz.   | <input type="checkbox"/>            |
| Faserzementhaltige Bauteile («Eternit») in Form von z. B. Fassade, Dach, Kabelkanäle oder Abwasserleitungen   | <input type="checkbox"/>  | *                        |  | <input type="checkbox"/>            |
| Flachdach   | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Öfen aller Art, Heizung, Boiler, Kessel, Flanschdichtungen  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Kunststoffbeläge aller Art  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Böden: Holzzement, Parkett-Kleber, Kork-Kleber  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Fliesen, Verputz, Tapeten   | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Lift, Rolltreppe  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Brandabschottungen (Brandschutzplatten/-tür/-klappen)   | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Fenster und Tür mit Fensterkitt / Anschlagkitt  | <input checked="" type="checkbox"/>   | * 12 Flügel              | Anz.   | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Kühlraum  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Schwimmbad im Haus  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Kondensatoren, Transformatoren, FL-Leuchten   | <input type="checkbox"/>  | *                        |  | <input type="checkbox"/>            |
| Elektrotafel  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Akustikplatten  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Fugendichtungsmassen > 10 m bei z. B. Gebäudetrenn- oder Anschlussfugen   | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Anstrich > 20 m <sup>2</sup> bei z. B. Betonboden oder Kellerwand   | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Wasserreservoir mit Anstrich  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Schulhaus und andere öffentliche Gebäude (insbesondere Akustikplatten, Fugen bei Betonelementbauten, Korkisolationen, Turnhalle, Nasszellen, Küche) | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Küche   | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |
| Badezimmer  | <input type="checkbox"/>  | **                       |  | <input type="checkbox"/>            |

<sup>1</sup> Ohne Schadstoffabklärung durch Schadstoffdiagnostiker (empfohlen) gelten die Bauteile als schadstoffbelastet und sind durch einen instruierten Handwerker zerstörungsfrei (\*) bzw. durch einen SUVA-anerkannten Sanierer (\*\*) zu entfernen.

<sup>2</sup> Keine Massnahmen notwendig, wenn alle Punkte dieser Spalte angekreuzt werden können.

Die Bauherrschaft bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die Selbstdeklaration durch einen Bausachverständigen (Planer oder Architekt) ausgefüllt wurde und der Rückbau gemäss SUVA-Vorschriften ausgeführt wird.

Separater Untersuchungsbericht liegt bei

#### 5. Bemerkungen

Es wird nur die Fassadenverkleidung demontiert. Das sind rohe Leistenschirmbretter ohne Behandlung.

#### 6. Unterschriften

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift Projektverfasser/in

Heiden, 10.04.2026



